

# **EnergieOlympiade der Kommunen in Schleswig-Holstein - Dabei sein hilft allen!**

**Der Kommunalwettbewerb der ISH und ihrer Partner  
für Energieeffizienz und energieaktive Kommunen**

Dr. Klaus Wortmann

Innovationsstiftung Schleswig-Holstein

# Überblick

- Die Innovationsstiftung: Warum sie sich engagiert
- Die ISH-Initiative e-ko – Energie in Kommunen
- Die EnergieOlympiade der Kommunen in Schleswig-Holstein
- Ergebnisse bisher
- Stand und Weiterentwicklung

## Klimaschutz tut not – und rechnet sich!

- Deutschland plant Minderung Treibhausgase für 2020 um 40% gegenüber 1990 (Meseberg-Beschlüsse)
- 2008: Erst die Hälfte (23,3 %, CO<sub>2</sub> 19,8%) erreicht. Weiter so reicht nicht!
- Nicholas Stern: „Klimaschutz kostet etwa ein Zehntel dessen, was kein Klimaschutz kostet.“
- Die ehrgeizigen Ziele sind nicht mit Verzicht, sondern nur mit Innovationen zu erreichen.

# Innovationsstiftung Schleswig-Holstein

- Stiftungskapital von ca. 83 Mio. €, Landesanteil 73%, E.ON 27%
- 2004 Fusion von Technologiestiftung und Energiestiftung
- Aufgaben
  - Unterstützung des Wissenstransfers aus der Wissenschaft in die Wirtschaft
  - Fördert in den Aufgabenfeldern Technologie, Energie und Klimaschutz innovative Entwicklungen und deren Markteinführung
- Aktuelle Schwerpunkte
  - Regenerative Energien (Windenergie, Biomasse) und Energieeffizienz
  - Kooperative Projekte Hochschulen-Unternehmen
  - Marine Aquakultur
  - Nachwuchsförderung MINT-Fächer

## Die e-ko-Initiative: Grundidee

- e-ko ist die „Dachmarke“ für Förderung von Energie-Innovationen in Kommunen der ISH
- Ziele: Sensibilisierung der Kommunen für Thema Energie - Effizienz und (neu seit 2009) Erneuerbare - durch Kommunikation und Anreize
- Best practice, innovative Lösungen

## Die Partner der Initiative

- Kommunale Landesverbände: Städte, Kreise, Gemeinden und Zweckverbände
- Energieagentur Schleswig-Holstein
- Landesregierung: Wirtschafts- und Umweltministerium
- Klima-Bündnis der Kommunen
- Gemeinsame Projektsteuerungsgruppe aller Partner von Beginn an



Klima-Bündnis



Landesregierung  
Schleswig-Holstein



## Die Energie-Olympiade als Kampagne von e-ko

- Gute Modelle (=Projekte) entdecken, belohnen, verbreiten
- Energie-Innovationspotenziale in den Kommunen als relevanten Wirtschaftsfaktor kommunizieren
- Schaffen einer attraktiven Kooperationsbasis aller relevanten Partner im Land

EnergieOlympiade

## Die EnergieOlympiade der Kommunen 2009

- ...setzt Preise für die besten kommunalen Projektes aus in den Disziplinen...
- ...**Energieeffizienzprojekte in Kommunen** - ein Wettbewerb um die besten Projekte in den Kategorien (1) große und (2) kleine technische Maßnahmen, (3) Organisation/Verhalten, (4) Visionen
- ...**100% Erneuerbare Energien-Kommune** – ein Wettbewerb um die besten Konzepte und Projekte mit Ziel regenerative Vollversorgung
- ...unterstützt letztlich alle Kommunen: „Dabei sein hilft allen!“

## Die e-ko-Initiative 2009 : 150.000 € Preisgeld!

### Disziplin I Energieeffizienz

- 4 Sieger in den Kategorien Große Technische Maßnahmen, kleine technische Maßnahmen, Organisatorische/Verhaltensmaßnahmen und Visionen
- Preisgeld 4 x 10.000 € je Sieger, ggf. 10.000 € für Sonderpreise

### Disziplin II 100% Erneuerbare-Energien-Kommune

- 1 Sieger erhält 10.000 €
- Plätze 1-3 je 30.000 € Förderung für die Umsetzung der Konzepte

*EnergieOlympiade 2009*

**e|KO**  
Energie  
in Kommunen

Innovationsstiftung  
Schleswig-Holstein

I|SH

**Werbung für  
Energie-  
Innovationen!**

*Jetzt starten ... als erster im Ziel*

## Energieeffizienz - Facetten

- Kurzbeschreibung?
- Zeitlicher Status (abgeschlossen, laufend, geplant)?
- Was ist das Besondere/Innovative an dem Projekt?
- Kosten der Maßnahme/des Projektes
- Einsparerfolg: Energie und Kosten
- Sonstige positive Effekte?

The image shows a screenshot of a web-based form for reporting energy efficiency projects. The form is titled 'Bezeichnung und Beschreibung des gemeldeten Projekts' and includes several sections for data entry:

- Bezeichnung und Beschreibung des gemeldeten Projekts:** A large text area with a 500-character limit. It contains instructions: 'Im Folgenden können Sie in relativ offener Form mit einem Umfang bis maximal 5 Seiten die von Ihnen vorzunehmende Maßnahme beschreiben. Zu jedem Punkt ist eine Angabe erforderlich. Bei Rückfragen über die Kriterien für die Bewertung der Maßnahmen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der SHGT. Bei Einreichung einer „Vision“ sollten die Angaben so weit möglich geschätzt werden. Außerdem muss die Absicht zur Umsetzung deutlich erkennbar sein (z.B. Beschluss der Gemeindevertretung o.ä.). Zur Illustration können Sie Ihre Projektbeschreibung ggf. ergänzen durch Fotos, Pläne, Messergebnisse, Anlagekonzept, Bildmaterial, Presseberichte etc.'
- Beschreibung der Maßnahme (max. 2 Seiten):** A text area with a 2000-character limit.
- Status der Maßnahme (wenn nicht eindeutig zuzuordnen, kreuzen Sie bitte den zeitlichen Schwerpunkt an):** A section with three radio button options:
  - die Maßnahme läuft derzeit
  - die Maßnahme soll erst noch durchgeführt werden („Vision“)
- Beginn der Maßnahme (Monat / Jahr):** A text input field.
- Abschluss der Maßnahme (Monat / Jahr) (Achtung: Beachten Sie bitte, dass bereits abgeschlossene Projekte nur dann am Wettbewerb teilnehmen können, wenn der Abschluss im Jahr 2004 oder später liegt):** A text input field.
- Wer ist Projektträger (Wenn nicht die Kommune oder eine kommunale Einrichtung Projektträger ist, in welcher Form ist die Kommune am Projekt beteiligt)?** A text input field.
- Beteiligte Institutionen, Dienststellen und ggf. externe Kooperationspartner:** A text input field.
- Das gemeldete Projekt ist schwerpunktmäßig folgendermaßen einzuordnen (bitte nur eine Nennung):** A text input field.

# 100% EE-Kommunen - Facetten

- Strategie/Umsetzung?
- Ausgangswerte Strom, Wärme, Verkehr?
- Erneuerbare Energien: Anteile an Versorgung jetzt und geplant?
- Maßnahmen zur Steigerung von Effizienz und Erneuerbaren Energien
- Akzeptanz/Einbindung der Bevölkerung
- Wirtschaftliche Effekte?

- 2 -

e | **KO**  
Energie  
in Kommunen

Beschreibung des 100%-Erneuerbare-Energien-Projekts

Bitte beschreiben Sie auf maximal 8 Seiten das von Ihnen eingereichte Projekt beschreiben. Alle Fragen müssen beantwortet werden. Bei Rückfragen oder Klärungsbedarf hilft Ihnen die Innovationsstiftung gern weiter. Zur Illustration können Sie Ihre Projektbeschreibung ggf. ergänzen durch Fotos, Pläne, Messergebnisse, Anlagekonzept, Bildmaterial, Presseberichte etc.

Bezeichnung des Projekts, ggf. ggf. Kurzbezeichnung

Beschreibung des Projekts (max. 2 Seiten)

Beschreibung der Kommune/Region, in der das Projekt durchgeführt wird (z.B. Pro-Kopf-Verbrauch in der Kommune/Region, Teilbereich etwa Wärme, Strom, Verkehr oder Eigenverbrauch der Verwaltung)

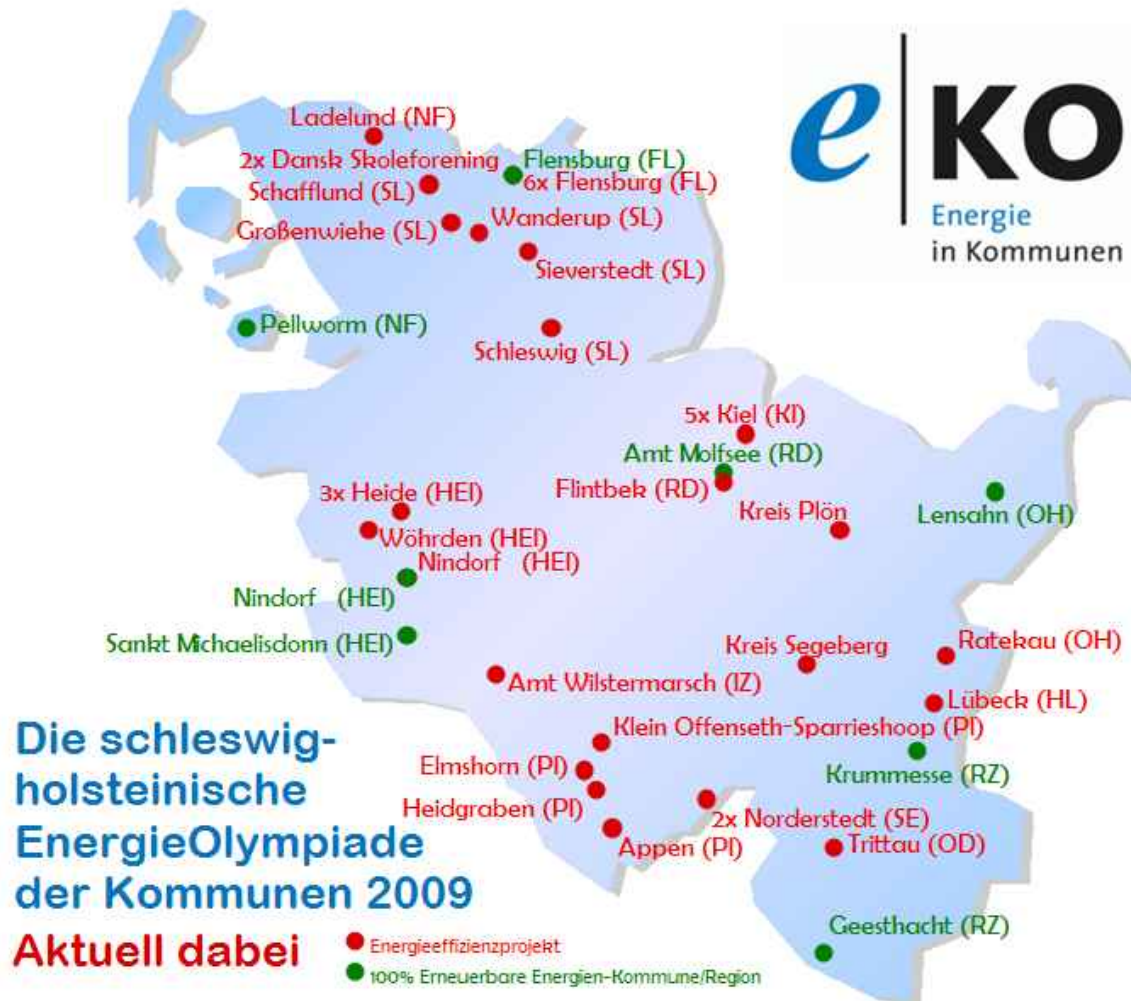
Welche Beschlussfassung gibt es zur Zielsetzung (z.B. Beschluss des Gemeinderats, „letter of intent“ des Bürgermeisters o.ä.)?

Wer ist Projektträger (Wenn nicht die Kommune oder eine kommunale Einrichtung Projektträger ist: In welcher Form ist die Kommune am Projekt beteiligt)?

Beteiligte Institutionen, Dienststellen und ggf. externe Kooperationspartner



# Die Aktivitätskarte 2009: „Aktuell dabei“



## Bilanz Energie-Olympiade 2007-2009

- 81 Teilnehmer mit 127 Projekten in drei Jahren
- Kreise Rendsburg-Eckernförde (18) und Schleswig-Flensburg (18) Spitzenreiter – fast alle Kreise und kreisfreien Städte sind dabei
- bis 2008: 11 Sieger, 6 Sonderpreise
- Einsparungen bis 2008 : rd. 80 Mio kWh Strom, Öl und Gas, 47.000 t CO<sub>2</sub>, 3,7 Mio € Kosteneinsparungen

# Bilanz EnergieOlympiade 2007-2008

Gebäudesanierung (inkl. Schulen, Sporthallen)	<b>17</b>
Energiemanagement	<b>14</b>
Heizungs-/Lüftungstechnik (inkl. Mini-BHKW)	<b>14</b>
Beleuchtung (inkl. Straßenbeleuchtung)	<b>10</b>
Verhaltens-/Bildungsprojekte	<b>7</b>
Wärmerückgewinnung/-nutzung	<b>3</b>
Contracting	<b>3</b>
Neubau	<b>3</b>
Wärme aus Trinkwasser	<b>2</b>
Lichtsignalanlagen (Verkehrsampeln)	<b>2</b>
Warm-/Kaltwasserregelung	<b>2</b>
Beschaffung	<b>1</b>
Freibad-Sanierung	<b>1</b>
Verkehrsvermeidung	<b>1</b>
Sonstiges	<b>2</b>

36 technische Maßnahmen über 50 T€

25 kleinere technische Maßnahmen

21 organisatorische und Verhaltensmaßnahmen

...davon 11 „Visionen“

## Objekt-BHKW in der Schule/Sporthalle Tellingstedt

Energie-Controlling-Projekt im Amt Tellingstedt zeigte gute Voraussetzungen für ein Blockheizkraftwerk

Versorgung von Realschule und Sporthalle

Mini-Blockheizkraftwerk (5,5 kW<sub>el</sub>) plus vorhandener Erdgaskessel zur Strom- und Wärmeversorgung

Fortgesetztes Energieverbrauchscontrolling zeigt, dass die Erwartungen erfüllt werden



Investition:	24.500 €
Einsparung:	3.800 €/a
	69.841 kWh
	31,9 %
	15 t /a CO <sub>2</sub>

# Gemeinde Honigsee



Sieger der  
EnergieOlympiade  
2008

e|KO



## Bio-WärmeEnergie vor Ort



## Stand und Weiterentwicklung

- Erneut großer Anklang bei den Kommunen 2009
  - Preisverleihung 2009 am 05.11.2009 15-30 h in Kiel
- Erweiterung der Initiative um Fachworkshops
  - Fachtagung „100% Erneuerbare Energien – Kommunen organisieren Wertschöpfung und Klimaschutz“ am 05.11.2009 (10-15 h) in Kiel
- Neue/andere/zusätzliche Kategorien?
  - Nur Gebäudesanierung oder z.B. smart metering?

EnergieOlympiade 2009



EnergieOlympiade 2009



Danke für's Zuhören!

Blütezeit für Erneuerbare

Auf die Plätze ... fertig ... stopp!

Disziplin 1 Energieeffizienz-Projekte

Disziplin 2 100% Erneuerbare-Energien-Kommune

 [www.energieolympiade.de](http://www.energieolympiade.de)

Eine Initiative der Innovationsstiftung Schleswig-Holstein I|SH und ihrer Partner.

Innovationsstiftung  
Schleswig-Holstein

I|SH

Disziplin 1 Energieeffizienz-Projekte

Disziplin 2 100% Erneuerbare-Energien-Kommune

 [www.energieolympiade.de](http://www.energieolympiade.de)

Eine Initiative der Innovationsstiftung Schleswig-Holstein I|SH und ihrer Partner.

Innovationsstiftung  
Schleswig-Holstein

I|SH